



Blickpunkt

Der Ortsteilrat Vieselbach – Wallichen informiert



AKTUELLE TERMINE

Kirmes Vieselbach

World Cleanup Day

Erntedankfest mit Gottesdienst um 10:45 Uhr
und anschließendem Herbstmarkt im Pfarrgar-
ten mit Suppenbar, Zwiebelkuchen und mehr

Patronatsfest

Konzert zum Reformationstag um 17 Uhr

Ökumenische Martinsfeier um 17 Uhr in der
Heiligkreuzkirche mit anschließendem Later-
nenumzug

Adventsmarkt

06.-08.09.2024
Freifläche Fa. Heunsch

21.09.2024

13.10.2024
Heiligkreuzkirche

13.10.2024
Kath. Kirche Vieselbach

31.10.2024
Heiligkreuzkirche

10.11.2024
Heiligkreuzkirche

30.11.2024
Heiligkreuzkirche

IM ÜBERBLICK

Der Ortsteilrat informiert	Seite 2
Aus der Geschichte Vieselbachs	Seite 3
Aktuelles aus Vieselbach	Seite 3
Kindergarten/Grundschule Vieselbach	Seite 4
Aus unseren Vereinen	Seite 5
Neues von der Stiftung Viesel- bach/Pink Floyd Coverband	Seite 6
Das AWO-Pflegeheim infor- miert....	Seite 7
Anzeigen	Seite 8

Der Ortsteilrat informiert ...



Liebe Vieselbacher, liebe Wallicher,

im Namen des gesamten Ortsteilrates bedanke ich mich für das entgegengebrachte Vertrauen für die neue Legislaturperiode bis 2029. Zusammen werden wir die vielen bevorstehenden Themen und Projekte für Vieselbach und Wallichen fort- und weiterführen, um die Ortsteile weiterhin lebenswerter zu gestalten und das Miteinander zu fördern.

Den größten Beitrag dazu leisten die ortsansässigen Vereine und die Stiftung, wo wir diesbezüglich auch hier unseren Dank an die vielen ehrenamtlichen Unterstützer und Unterstützerinnen aussprechen und uns auf die weitere Zusammenarbeit freuen.

Wie zögerlich Projekte sind, sehen wir an dem stockenden Bauverlauf an der Schule. Hierfür haben wir in der ersten Ortsteilratssitzung im August extra den Amtsleiter Arne Ott vom Amt für Gebäudemanagement eingeladen, um uns über den aktuellen Stand des Schulneubaus zu informieren und Stellung zu beziehen, zu der 7-monatigen Bauverzögerung. Hierzu stellten wir kritische Fragen, auf welche der Amtsleiter einging und eine zügige Verbesserung der Kommunikation und Bauabläufe versprach. Schon jetzt ist ersichtlich, dass eine Fertigstellung wohl erst 2026 erfolgen kann. Ich habe hier mein großes Bedauern und meinen Unmut über die Rückmeldung und Verzögerung der Stadtverwaltung bei Nachfragen des Ortsteilrates und meiner Person deutlich ausgedrückt.

Auch die Verzögerungen beim Bau des Netto-Supermarktes haben uns alle verärgert. Hierbei war der Grund in den archäologischen Funden zu suchen, welche den Baubeginn um über drei Monate später beginnen lassen. Nun sind wir alle großer Hoffnung, dass ab Frühjahr 2025 sich die Einkaufswege für die Vieselbacher und Wallicher deutlich verkürzen.

Ein weiterer Lichtblick konnte durch die Zusage der Bahn erreicht werden, dass diese den Bau einer barrierefreien Erschließung für Fahrräder und Kinderwagen hinsichtlich möglicher Umsetzung und Finanzierung prüfen. Hierzu haben wir eine Beschlussvorlage erarbeitet, welche im September im Stadtrat besprochen und beschlossen werden soll.

Sicher haben Sie die in den letzten Wochen stattfindenden Veranstaltungen in Vieselbach und Wallichen genießen können. Dabei zeigt sich, wie wichtig ehrenamtliches Engagement in den Vereinen ist, um solch tolle Feste mit wachsender Tradition zu pflegen und zu gestalten.

Über weitere Termine und Projekte werden wir gesondert auf unserer Webseite: www.vieselbach-wallichen.de informieren.

In diesem Sinne bleiben Sie zuversichtlich und gesund!

Ihr Christian Poloczec-Becher
Ortsteilbürgermeister

Erreichbarkeiten

Ortsteilbürgermeister

Christian Poloczec-Becher

Anschrift

Rathausplatz 1
99098 Erfurt-Vieselbach

Telefon 0162/3280507

E-Mail

christianpoloczec@web.de

Ortsteilbetreuung

Diana Skripek

Anschrift

Landeshauptstadt Erfurt
Stadtverwaltung - Beauftragter für Ortsteile und Ehrenamt
99111 Erfurt

Telefon 0361 655 1063

Fax 0361 655 6818

E-Mail

diana.skripek@erfurt.de

TERMINE ORTSTEILRAT & SPRECHSTUNDE

Donnerstag, 12.09.2024 18 Uhr

Donnerstag, 17.10.2024 18 Uhr

Donnerstag, 14.11.2024 18 Uhr

Ort: Rathaus Vieselbach

Jeweils 17-18 Uhr Sprechstunde

Weitere Termine gerne nach persönlicher Vereinbarung. Änderungen entnehmen Sie dem Aushang am Rathaus.

Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Ortsteilratmitglied

Gerhard Schade

Er hat sich über viele Jahre hinweg mit großem Einsatz für unsere Gemeinde engagiert.

Sein unermüdlicher Einsatz, seine Weisheit und sein offenes Herz haben unser Miteinander nicht nur im Ortsteilrat geprägt und bereichert.

Wir verlieren mit ihm nicht nur einen geschätzten Kollegen, sondern auch einen wertvollen Freund.

Seine Arbeit und sein Wesen werden uns stets in Erinnerung bleiben.

Unsere Gedanken sind in diesen schweren Stunden bei seiner Familie und allen, die ihm nahestanden.

In tiefem Mitgefühl

Christian Poloczec-Becher sowie der gesamte Ortsteilrat



Aus der Geschichte Vieselbachs

Historisches Gewerbe Vieselbach's (5) - Eisenbahner bei Thüringer Bahn, Deutscher Reichsbahn u. Bundesbahn im Bahnhof Vieselbach

Vieselbacher Bahnhof (erb.1847)



Am 1. April 1847 wurde die Strecke Weimar-Erfurt mit Haltepunkt in Vieselbach eröffnet. Mit der Eisenbahn war im 19. Jahrhundert eine schnellere wirtschaftliche Entwicklung garantiert. Es entstand die Berufsgruppe der Eisenbahner. In und um den Bahnhof Vieselbach arbeiteten um die 25 Bahner.

Fahrkarten wurden verkauft und kontrolliert, Stellwerke wurden betrieben, Fracht wurde be- und entladen und vieles mehr. Auch arbeiteten Bahner im Hbf. Erfurt als Angestellte und im Fahr-



dienst. Zur DDR-Zeit gab es in Vieselbach den Sportverein BSG Lokomotive, der von der Bahn gefördert wurde. Das erste Bahnhofsgebäude wurde 1914 von einem großen Bau abgelöst. Nach der Wende kam die Bundesbahn sowie Modernisierung und Automatisierung. Das Bahngebäude wurde 2010 abgerissen und der ferngesteuerte Haltepunkt Vieselbach entstand. Damit war die Geschichte der Eisenbahner in Vieselbach beendet.

Bis zum nächsten Rückblick Manfred Langguth.



Aktuelles aus Vieselbach

Das war doch mal was Anderes!



An einem schönen Sommerabend haben sich 7 Damen im Alter von 15 bis 75 in der Bahnhofsallee 26 in Vieselbach eingefunden. In seiner gemütlichen Künstlerlaube hat uns Heinz Otto Mempel in die Aquarellmalerei eingeführt. Wir haben Werke der letzten Jahrzehnte als Vorlage genommen und seine Begeisterung ist auf uns übergesprungen. Nach kurzer Theorie haben wir losgelegt, so dass trotz unterschiedlicher Vorkenntnisse, mit seiner Hilfe die ersten Aquarelle entstanden. Wer mag, hat nun die Grundlage für seine künstlerische Laufbahn. Bei Wasser oder Weinschorle,

Schokolade und netter Gesellschaft hatten wir einen wunderschönen und lehrreichen Abend, den wir vielleicht wiederholen. Übrigens freut sich Herr Mempel über jeden Interessierten, der bei ihm reinschaut...

Ramona Preßler

Spatenstich beim neuen NETTO-Einkaufsmarkt in Vieselbach

Mitte August hatte der Bauträger Ratisbona zum offiziellen ersten Spatenstich



des neuen an der Erfurter Allee entstehenden NETTO-Einkaufsmarkt geladen.



Die Nachricht verbreitete sich durch die Nutzung von Whatsapp, Webseite und Facebook schnell unter den Bürgern und Bürgerinnen. So dass sich dieses Ereignis an einem sehr heißen Sommertag viele Vieselbacher und Wallicher Einwohner und Einwohnerinnen trotz widriger Umstände in der Mittagshitze nicht entgehen lassen haben.

Kindergarten Vieselbach

Ein Sonnenschirm für den Kindergarten

Bereits seit längerem ist es unser Wunsch, unsere Terrasse zu beschatten. Werden doch die Sonnenzeiten immer länger und heißer.

Nun war es so weit. Der Bagger rückte an und nahm unsere gepflasterte Terrasse auseinander.

Die Kinderaugen wurden dabei immer größer: Was geschieht hier?

Ein Fundament für einen riesengroßen Sonnenschirm (4x 4 Meter) wurde aufgehoben und eine Hülse eingesetzt. Eine Woche später stellten die Mitarbeiter des Garten- und Friedhofsamtes den Sonnenschirm auf und es regnete. Wie schade!

Täglich schauten wir gemeinsam auf den Wetterbericht und warteten geduldig auf den nächsten sonnigen Tag.



Endlich, wir konnten den Schirm aufspannen und waren erstaunt, wie viele Kinder darunter Platz hatten.

Ein herzlicher Dank geht an die Sponsoren.

Kindergarten Vieselbach im Juli 2024

Grundschule Vieselbach

Sicherheit durch Sichtbarkeit – Sicher in die Schule

Zum Schulstart ist die Sicherheit im Straßenverkehr, insbesondere die Unfallprävention, ein wichtiges Thema. Für mehr Sichtbarkeit der Schulanfänger hat der TÜV Thüringen die Erstklässler der Grundschule Vieselbach mit leuchtend-gelben Warnwesten

ausgestattet. Damit sind die Kinder auf ihrem Weg sichtbarer. Die frischgebackenen Erstklässler sind noch unerfahrene Verkehrsteilnehmer und üben ihren Schulweg noch ein.

Um gemeinsam die Grundschüler im Rahmen einer sicheren Verkehrsteilnahme zu unterstützen, hat der Verein der Kinder- und Jugendförderung Vieselbach zum Schulanfang eine Plakataktion gestaltet, die daran erinnert, auf der Fahrt durch unseren Ortsteil auf die Schulkinder zu achten.



Gratulation

Glückwunsch

POKALSIEGER

2023/2024

Die Mannschaft des SV 1899 Vieselbach e.V. wurde im Juni Pokalsieger beim "Kreispokal Erfurter Kegelverein" für die Spielperiode 2023/24.

Der Verein wurde vertreten durch die Sportfreunde: F. Kammlott, N. Wölfel, A. Lorenz, M. Wargel und V. Poppitz. Der Endkampf wurde gewonnen gegen Bechstedt Wagd (2.), Gispersleben (3.), Weißensee und Lok Erfurt.

Aus unseren Vereinen:

Schuleinführung 2024 - gemeinsam erstklassig

Wenn bunte Wimpelketten die Festwiese bei den Brauereiteichen schmücken, dann liegt wieder Einschulungszauber in der Luft.

23 Erstklässler erlebten am 3. August bei herrlich sommerlich-sonnigem Wetter ihre Feierstunde zur Einschulung. Glühwürmchen Lampine und Maulwurf Grubian verzückten Groß und Klein mit einer toll inszenierten Darbietung. Während Lampine die Schule bereits kennengelernt hat, war Grubian eher mit Zuckerrüben vertraut. Gibt es nun dieses Jahr Zuckerrüben statt Zuckertüten? Mithilfe eines Wunschspruches, den Lampine und Grubian gemeinsam mit den Kindern aufsagten, zauberten sie glücklicherweise wunder-

schöne Zuckertüten hervor. In Vieselbacher Tradition zog der Traktor den geschmückten Anhänger voller prächtiger Schultüten herbei. Die Klassenlehrerin Frau Gießler und die Hortnerin Frau Hartleib verteilten diese an die stolzen Erstklässler. Die Einschulungskinder strahlten mit der Sonne um die Wette, als sie nach vorne gerufen wurden und ihre Zuckertüten empfangen konnten.

Im Anschluss an die Zuckertütenübergabe wurde von Ortsteilbürgermeister Christian Poloczec-Becher ein Gutschein vom Ortsteilrat Vieselbach-Wallichen überreicht, der einen Klassenausflug in den Thüringer Zoopark Erfurt ermöglicht und dieses Jahr von der Erweiterung gekrönt ist, die Zoo-Schule besuchen zu können.

Die tollen Eindrücke wurden vom Fotostudio Schönstedt in Erfurt fotografiert und von unserem Verein gefilmt. Die DVD mit dem Film der Feierstunde wird zur Erinnerung an diesen aufregenden Tag allen Familien als Geschenk zur Verfügung gestellt.

Gemeinsam mit allen Helfern konnte die Feierstunde wunderbar gelingen.
Allen gilt ein großer Dank!

Das Team der Grundschule Vieselbach hat mit der Vorbereitung und der tollen

Inszenierung zu einer wunderbaren Einschulung beigetragen. Die traditionelle Traktorfahrt verdanken wir Martin Lange, den Gutschein für den Zoo-Ausflug dem Ortschaftsrat Vieselbach-Wallichen. Wir danken ebenso Maik Schnellert vom Heimatverein Vieselbach-Wallichen e.V. für seine Hilfe im Vorfeld bei der Vorbereitung der Festwiese.

Die Turnbeutel für die Schulanfänger, die unser Verein zum Schulstart spendiert und mit Pinselboxen ausstattet, sind dieses Jahr zudem mit liebevoll handgefertigten Anhängern von Margit Schalbe gefüllt gewesen.

Für 23 Kinder ist nun ein Meilenstein erreicht. Wir wünschen einen guten Start in diesen neuen Lebensabschnitt – auf ein freudiges, gemeinsames Lernen in unserer Grundschule Vieselbach.

Verein der Kinder- und Jugendförderung
Vieselbach e.V.



Vieselbacher Weinfest an den Teichen - Eine neue Tradition festigt sich

Bereits zum 3. Mal wurde vom Heimatverein Vieselbach-Wallichen e.V. das Weinfest an den Teichen ausgerichtet.

An einem warmen Samstag im Juli luden die Vereinsfreunde die Gäste an die Fläche der alten Brauereiteiche zu einem Glas Wein oder traditionellem Bier nach den Rezepten der alten Brauerei Deinhardt. Einmal mehr wurde mit diesem Fest an die alte Tradition des Weinanbaus um Vieselbach im späten



ben sich viel Mühe mit der Dekoration und ließen die Gäste nicht lange warten auf frische Speisen und Getränke.

Der Heimatverein Vieselbach-Wallichen e.V. möchte die Tradition weiter stärken und dabei in Zukunft auch die Wahl der Weinkönigin in das Fest an

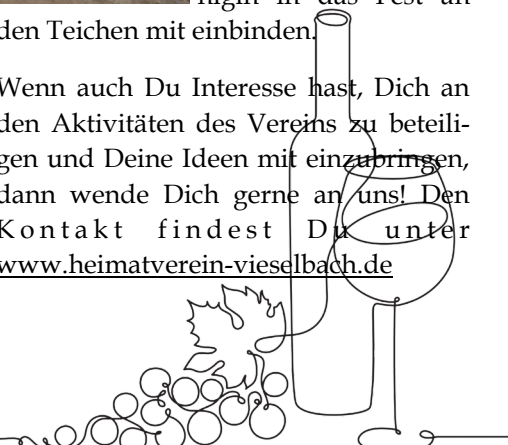
den Teichen mit einbinden.

Mittelalter gedacht.

Auch Musik, Geselligkeit und Tanz kamen bei diesem Fest angenehm bei den zahlreichen Besuchern an. Bis in die Dunkelheit hinein kam es zum geselligen Austausch.

Der Verein und seine Mitglieder stellten sich hier auf die vielen Besucher gut ein, ga-

Wenn auch Du Interesse hast, Dich an den Aktivitäten des Vereins zu beteiligen und Deine Ideen mit einzubringen, dann wende Dich gerne an uns! Den Kontakt findest Du unter www.heimatverein-vieselbach.de



Neues von der Stiftung Zukunft Vieselbach

Hermann Kiese, die Rosen und unsere Rosenkönigin – Was gibt's zu erzählen von der Stiftung Zukunft Vieselbach?

Kurz vor der Eröffnung der 880. Jahrfeier in Wallichen, stand am 27. April noch ein weiterer feierlicher Moment für unseren Ort Vieselbach-Wallichen an. Gemeinsam mit der Anni-Berger-Stiftung aus Bad Langensalza, der Stiftung Dialoglandschaften aus Erfurt, Herrn Dr. Stephani von der Stadtverwaltung Erfurt und bedeutenden Vertretern aus Vieselbach, wurde die im letzten Jahr zum ersten Vieselbacher Rosenfest geschenkte Rose „Bad Langensalza“ neben einer Kiese-Rose („Wartburg“) in den alten Brunnen vorm Rathaus gepflanzt. Christoph Schindler (Vorstand Stiftung Zukunft Vieselbach), Christian Poloczec-Becher in doppelter Funktion als Ortsteilbürgermeister und Vorstand des Heimatvereins Vieselbach-Wallichen e.V. nahmen die Pflanzung mit unserer Rosenkönigin Magdalena Palmowski vor. Im Anschluss gab es noch eine Überraschung der besonderen Art – Familie Kiese durfte höchstpersönlich eine von der Stiftung gespendete Erinnerungstafel an unseren weltbekannten Rosenzüchter Hermann Kiese am Rathaus enthüllen.



Vom 15. Juni können wir mit Stolz berichten, dass Magdalena als Vieselbacher Rosenkönigin einer Einladung zum Krönungsball der 13. Rosenkönigin von Bad Langensalza folgte. Gemeinsam mit ihrer Mutter, der Ortsteilbürgermeisterin von Hochstedt, Silke Palmowski, vertrat sie unseren Ort mehr als würdig. Neben dem Krönungsball wurde sie dann am Folgetag auch noch hoch offiziell beim Brunnenfestumzug in Bad Langensalza in einer Stretchlimousine durch die Stadt chauffiert. Aus ersten Gesprächen beim Vieselbacher Stammtisch der Vereine und Stiftung sind wir vorsichtig optimistisch, im Rahmen des 15-jährigen Bestehens der Stiftung im Jahr 2026 nach drei Jahren ein zweites Rosenfest ins Visier zu nehmen.



Die Zusammenarbeit mit dem Rosarium Sangerhausen haben wir in diesem Jahr mit der Übergabe erster Reiser von alten Hermann Kiese-Sorten an den Rosenzüchter Martin Weingart weiter ausgebaut. Er wird für uns Kiese-Rosen aus diesen Reisern in kleiner Stückzahl ins nächste Jahr hinein veredeln. Bei Interesse an diesen Rosen kommen Sie bitte auf uns als Stiftung direkt zu. Ziel ist es, in den kommenden Jahren Stück für Stück vor allem nicht mehr käuflich erwerbbarer Rosen Hermann Kiese zu vermehren, im Ort sichtbar zu machen und dadurch neben der Pflege von Heimatkultur auch zur Verschönerung unseres Ortes beizutragen.

Annika Möller

Fotos: Christoph Schindler, Silke Palmowski

Pink Floyd Coverband – eine tolle Erfahrung

Musik, Farbenspiel und Spiritualität in der Vieselbacher Kirche

Als ich im Mai zum Pink Floyd Konzert der Coverband „Battersea Bowl“ in die Kirche eingeladen wurde, wusste ich nicht wirklich, was mich erwarten würde, vielleicht sagte ich gerade deshalb einfach „Ja“.

Ich gehöre eher zu denen, die, wenn es passt, an Heiligabend zum Krippenspiel in die Kirche gehen und dabei ab und an ein paar Menschen treffen, die man schon lange nicht gesehen hat. An diesem Tag war alles anders. Gottesdienste stehen wohl nicht mehr so hoch im Kurs der Neuzeit. In seiner kurzen Einleitung

erwähnte Pfarrer Hayner, so gut besucht wäre die Kirche sonst nur an Weihnachten, stimmt!

Während ich mich umsah, breitete sich ein Gefühl des Miteinanderseins und des Ankommens aus. Nach den ersten Tönen wusste ich, dass es ein toller Abend werden würde, vielleicht mehr als das. Ein gutes Konzert, wie dieses ist immer eine Ganzkörpererfahrung, nicht nur wegen der Lautstärke, die die verschiedenen musikalischen Elemente fühlbar macht, sondern aufgrund des Arrangements, der Akustik (die durch den Hall noch verstärkt wird) und der Kulisse. Die Lasershow und die Band selbst mit ihrer Performance einiger der

größten Hits der Musikgeschichte machten die Veranstaltung zu einer runden Sache. Um mich herum sah ich Menschen, die ihre Köpfe selbstversunken im Takt wiegten, ganz bei sich und doch als Teil einer Gemeinschaft, über ihnen tanzten Lichteffekte.

In meiner Kindheit und Jugend habe ich viel Zeit in dieser Kirche verbracht, nie war ich dort innerlich so erfüllt wie an diesem Abend. Während Bässe und epische Gitarrensoli erklangen, sah ich mich vor meinem inneren Auge als „Engelchen“ beim Krippenspiel mit meiner Kerze Lieder singen, später oben in der Galerie stehen.

Gemeinsam mit Gleichaltrigen ging ich in die Christenlehre und später zum Konfirmandenunterricht. Wirklich religiös-philosophische Gespräche darüber, was jeden Einzelnen von uns am Glauben erfüllt, führten wir eher nicht, alles hat seine Zeit.

Hätte ich vor 30 Jahren geahnt, mal ein Konzert mit der Musik einer, ich nenne es mal Rockband (Pink Floyd ist kaum nur einem Genre zuzuordnen), zu erleben?

Genau in diesem Moment ertönte das Lied „Another brick in the wall“, in dem es, einfach gesagt, um das Infragestellen von Autoritäten und alten Mustern, die neuen weichen dürfen, geht. Ich denke, wir brauchen mehr Philosophie, mehr Austausch über Dinge, die uns wirklich berühren, auch und besonders heute. In der Pause führte ich mit anderen ein Gespräch über den Glauben an Engel und enttäuschende Antworten auf Fragen dazu in unserer Kindheit und Jugend in der Kirchengemeinschaft, damals noch in der DDR.

Wie lange ich auch immer auf „Erleuchtung“ wartete, an diesem Abend habe ich ein Stück davon gespürt. Als sich dann durch Nebel und Licht an der Wand des Chors eine Art Silhouette abzeichnete, sagte ich zu meiner Sitznachbarin: „Da ist er doch, dein Engel!“

Was ich aus meiner eigenen Interpretation mitteilen wollte, den Rahmen einer kurzen Unterhaltung aber gesprengt hätte: Vielleicht zeigen sich Engel auf sanft leitende Art in unserem Leben, wenn wir:

- intuitiv gute Entscheidungen treffen
- Eingebungen bekommen
- inspirierende Momente erleben, weil wir uns öffnen und vertrauensvoll „Ja“ sagen

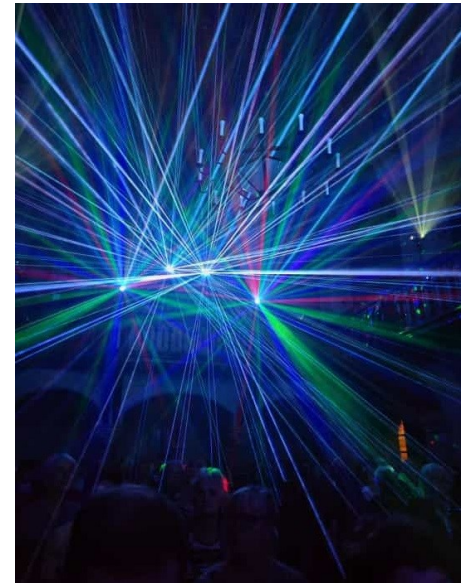
oder unsere Liebsten anrufen, weil wir spüren, dass etwas nicht stimmt.



Einen Anspruch auf Wahrheit haben wir nicht, Gedanken und Diskussionen darüber lohnen sich allemal. Mitten in diesem irgendwie erleuchtenden Klangerlebnis wanderte mein Blick über mein Lieblingsmotiv auf einem der Kirchenfenster, den Symbolen für Glaube, Liebe und Hoffnung. Darum geht es doch letztendlich.

Dieses Konzert bedeutete mir mehr als ich zuvor erwartete. Für mich hat sich an diesem Abend ein ganzer Zeitkreis geschlossen, von Kindheit bis heute. Selten habe ich, als eigentlich nicht religiöser Mensch, über Glaubensfragen so intensiv nachgedacht.

Herzlichen Dank, M. Baustian



Das AWO Seniorenpflegeheim „Am Park“ informiert ...

Liebe Vieselbacher,

heute berichten wir Ihnen wieder aus dem Alltag unserer Bewohner und Bewohnerinnen.

Wir haben in unserer Einrichtung alte Leuchtmittel gegen moderne, sparsame LED-Leuchten ausgetauscht. Dies dient der Energieeinsparung und sorgt für eine bessere Ausleuchtung der Flure und Zimmer. Diese Arbeiten erfolgten in Zusammenarbeit mit dem Energiemanager der AWO Thüringen.

Der Eismann war auch wieder bei uns. Eis LUCA hat unsere Bewohner und Bewohnerinnen mit leckerem selbstgemachten Eis verwöhnt. Eine tolle Tradition.

Weiterhin haben unsere zwei Wellensittiche und zwei Kanarienvögel Namen erhalten. Sie heißen Hugo, Flipsi, Achim und Wika. Die Wahl wurde von unseren Bewohnern und Bewohnerinnen getrof-

fen. Sie leben in einem großzügigen Vogelbauer direkt am Eingang unseres Hauses.



Lucie, Katharina und Patrice haben ihre Ausbildung erfolgreich absolviert. **Herzlichen Glückwunsch an unsere neuen Pflegefachkräfte!**

Gern laden wir Sie zu einem Be-

such unseres Seniorenpflegeheims ein. Vereinbaren Sie unter Tel. 036203-56600 einen Termin.

Wir freuen uns auf Sie. Aktuelle Infos gibt es jederzeit unter www.instagram.com/neues_aus_vieselbach

Es grüßt ganz herzlich

Marlen Cornelius
Einrichtungsleiterin



Anzeigen – ein herzliches Dankeschön an alle Unterstützenden

Freie Plätze zu vergeben – Tagesmutter stellt sich vor

Überlegen Sie noch, ob Sie Ihr Kind zur Tagesmutter oder in die Kita bringen sollen?

Der größte Vorteil der Tagespflege ist die geringe Anzahl der Kinder. Ich kann speziell auf die Bedürfnisse jedes einzelnen Kindes eingehen. Natürlich können die Kleinen in einer viel ruhigeren Atmosphäre spielen, lernen und toben und werden seltener krank.

Mein Name ist **Heike Herold** und ich arbeite seit 2007 als

qualifizierte Tagesmutter in **Udestedt**. Die Betreuung der Kinder (max. 5 Kinder von 1-3 Jahren) wird vom Jugendamt gefördert und finanziell entstehen die gleichen Kosten wie bei einer Kita-Betreuung.

Nach einer sehr individuellen Eingewöhnung, gibt es bei uns viel zu erleben. Mir ist es wichtig, dass die Kinder täglich an der frischen Luft sind, sich frei und kindgerecht entwickeln können und einen geregelten Tagesablauf haben, denn dieser gibt den Kindern Halt und Geborgenheit, welcher aber

auch genug Raum für spontane Aktivitäten zulässt.

Wenn Sie weitere Infos wünschen, dann melden Sie sich gerne unter **h.herold@erfurtertagesmutter.de** oder Tel. 0170-5496283.

Freie Plätze bei uns sind immer schnell vergeben, zögern Sie nicht und vereinbaren Sie gerne ein persönliches Gespräch.



In liebevoller Erinnerung

Heiko Urtel

*21.03.1970 † 03.07.2024

Danke für die Worte des Beileids

Familie Jürgen Urtel

Durst auf ein kühles Bier? Lust auf gesellige Abende? Ein Ort für Familienfeiern?

Dann ab in **Bärbel's Bierstübli** nach Vieselbach – die beste Adresse für gute Gespräche, leckere Drinks und gesellige Momente!



Dankbarkeit zaubert ein Lächeln in unsere Seelen

In diesem Sinne danken wir von ganzem Herzen ALLEN, die uns Zeichen des Mitgefühls und Hilfe zukommen lassen haben. Wie wohltuend eine Rose im Briefkasten, liebevoll geschriebene Worte und ehrliche Gespräche sind, durften wir erfahren. Es war so wunderbar und stärkend sich mit Euch bei unserer "Auf ein Wiedersehen"-Feier auszutauschen. Wir wissen **Thomas** hat uns lächelnd begleitet, nicht sichtbar doch umso mehr spürbar.

Eure Zuwendungen kommen den Tieren beim Camsin e.V. zu Gute, auch besonders DANKE dafür! Für die achtsame Begleitung durch unsere Familien und fürs Rücken frei halten durch mein tolles Camsin-Team nochmal DANKE!

Evelyn und Eric Franke mit Familien



IMPRESSUM & DATENSCHUTZ-HINWEISE

Herausgeber:

Ortsteilrat Vieselbach/Wallichen vertreten durch:

Christian Poloczec-Becher

Bildrechte:

Grundschule Vieselbach, Heimatverein Vieselbach e.V., Manfred Langguth, Manuela Pressler, Kinder- und Jugendförderverein, KI-generiert

Adobe Stock Datei-

Nr.: #216040804, #552060599, #427596208, #671048748

Redaktion:

Sandra Güttler, Franziska Jung, Matti Möller, Uwe Rollberg, Nicole Weiß

Redaktionelle Zuarbeiten:

Kindergarten/Grundschule Vieselbach, Heimatverein Vieselbach e.V., Manfred Langguth, Manuela Pressler, Kinder- und Jugendförderverein und weitere

Kontakt:

Anschrift

Rathausplatz 1
99098 Erfurt-Vieselbach

E-Mail

ortszeitung@vieselbach-wallichen.de

Druck:

Christophoruswerk Dienstleistungen
Erfurt gGmbH

Auflage: 1.100 Druckversion

Nächster Redaktionsschluss:

geplant: 15.10.2024 für die nächste Ausgabe

WIR SUCHEN INTERESSIERTE FÜR DAS REDAKTIONSTEAM SOWIE (JUNG)AUTOREN!

Natürlich sind Sie herzlichst eingeladen, sich (un)regelmäßig an der Gestaltung unserer Ortszeitung zu beteiligen und Ihre Anliegen, Themen, Veranstaltungshinweise, Neues aus dem Vereins- und Ortsleben, Anfragen für kostenpflichtige Werbeanzeigen, Ideen und Kritik, Vieselbacher Traditionsrezepte und, und, und gerne an uns heranzutragen. Gern auch außerhalb der Sprechzeiten des Ortsteilbürgermeisters. Wir möchten, dass diese Ortszeitung ein lebendiges Blatt für und mit den Bürgern von Vieselbach und Wallichen wird!

Daher senden Sie uns bitte Ihre Ideen, Texte, Anzeigenwünsche oder weitere Themenvorschläge usw. an ortszeitung@vieselbach-wallichen.de. Gerne können Sie uns auch über den Briefkasten am Rathaus, Ihre Gedanken zukommen lassen.